

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Bericht über die Tätigkeit des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz**

Band (Jahr): - **(1947-1951)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort . . . . .	1

ERSTER TEIL

I. Das IKRK und seine Dienststellen

Internationales Komitee. . . . .	3
Präsidentenschaftsrat. . . . .	5
Kommissionen . . . . .	6
Zentraldirektion . . . . .	6
Generalsekretariat . . . . .	7
Personal . . . . .	7
Delegationen . . . . .	8
Finanzierung . . . . .	11

II. Kriegsgefangene und Zivilinternierte

Freilassung und Heimschaffung. . . . .	15
Ehemalige Kriegsgefangene als Zivilarbeiter	17
Strafrechtlich verfolgte Gefangene . . .	18
Ermittlung und Unterhalt der Gräber. . .	19

III. Kriegsopfer unter der Zivilbevölkerung

Flüchtlinge und Staatenlose 21

Beziehungen zu der Internationalen Flücht- lingsorganisation (IFO) und dem Hoch- kommissariat der Vereinigten Nationen für Flüchtlinge. . . . .	21
Reiseausweise. . . . .	23
Lagerbesuche . . . . .	24
Rechtszustand . . . . .	24
Deutschsprachige Minderheiten (Volks- deutsche" und Ostdeutsche) . . . . .	26
Kinderhilfe. . . . .	28

Aerztliche Betreuung der Kriegsopfer unter  
den Zivilpersonen 30

Aerzte . . . . .	30
Krankenschwestern. . . . .	31
Kriegsinvaliden. . . . .	33

IV.	<u>Zentralstelle für Kriegsgefangene</u>	
	Spezialabteilungen . . . . .	34
	Photokopie . . . . .	37
	Unterbringung und Räumlichkeiten . . . . .	37
	Besuche. . . . .	38
V.	<u>Hilfsaktionen</u>	
	Einschränkung der Tätigkeit der Verpackungs- und Versandabteilung des IKRK. . . . .	39
	Deutsche und österreichische Kriegsgefangene	39
	Das IKRK und die Zentrale für Internationale Hilfsaktionen an die Zivilbevölkerungen	41

ZWEITER TEIL

I.	<u>Griechenland.</u> . . . . .	44
II.	<u>Palästina</u> . . . . .	46
III.	<u>Indien und Pakistan</u> . . . . .	54
	Kaschmir . . . . .	55
	Bengalen . . . . .	57
IV.	<u>Birma</u> . . . . .	61
V.	<u>Indochina</u> . . . . .	63
VI.	<u>Indonesien.</u> . . . . .	66
VII.	<u>Korea</u> . . . . .	69

DRITTER TEIL

I.	<u>Entwicklung des internationalen Rechts</u>	
	Entwürfe revidierter oder neuer Abkommen, die der Stockholmer Konferenz vorgelegt werden. . . . .	74
	Genfer Abkommen vom 12. August 1949 . . .	75
	Die dem IKRK aus den Abkommen neu erwach- senden Aufgaben . . . . .	77

	Seite
Sondermissionen, die dem IKRK auf Grund der Empfehlungen der Genfer Konferenz übertragen werden . . . . .	81
Ratifikation der Genfer Abkommen vom 12. August 1949 . . . . .	82
Das den neuen Genfer Abkommen entge- gengebrachte Interesse. . . . .	83
Atomwaffen und blinde Waffen . . . . .	83
Sanitäts- und Sicherheitszonen und -orte.	84
II. <u>Beziehungen zu den Organisationen des Roten Kreuzes und den internationalen Institutionen</u>	
Beziehungen zu der Liga der Rotkreuz- gesellschaften und zu den nationalen Rotkreuzgesellschaften . . . . .	85
Anerkennung neuer nationaler Rotkreuz- gesellschaften . . . . .	86
Beziehungen zu anderen humanitären Institutionen. . . . .	86
Beziehungen zu den Vereinigten Nationen und den übrigen internationalen Organisationen . . . . .	87
Missionen des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz. . . . .	88
Missionen des Präsidenten des IKRK . . .	88
III. <u>Information</u>	
Rundfunksendungen. . . . .	90
Filme. . . . .	91
Veröffentlichungen . . . . .	91
Revue Internationale de la Croix-Rouge .	93

BEILAGEN

Seite

Anhang A

Liste der Delegierten und Korrespondenten des IKRK am 31. Dezember 1951 . . . . .	95
--	----

Anhang B

Tabellen der Beiträge der Regierungen und der nationalen Rotkreuzgesell- schaften als Beisteuern zu allgemeinen Tätigkeit des IKRK. . . . .	98
I. Beiträge der Regierungen für die Jahre 1948 und 1949 . . . . .	98
II. Beiträge der Regierungen für die Jahre 1950 und 1951 . . . . .	98
III. Beiträge der nationalen Rotkreuzgesell- schaften. . . . .	99

Anhang C

Tabellen der durch das IKRK finanzierten Hilfsaktionen (vom 1. Januar 1947 bis zum 31. Dezember 1951) . . . . .	101
---	-----

-----

Verzeichniss der Textbeilagen

	Seite
1. Heimschaffung der griechischen Kinder. Die Freude der Rückkehr . . . . .	29
2. Heimschaffung der griechischen Kinder. Rührende Rückkehr . . . . .	29
3. Besuch eines israelischen Kriegsgefangenen- lagers in egypten . . . . .	47
4. Wartende vor der Polyklinik (Jericho) . . . . .	50
5. Das Lager in Nabi-Jacoub (Ramallah) . . . . .	51
6. Versorgung von Jerusalem. . . . .	52
7. Flüchtlinge aus Uri (Kaschmir). . . . .	56
8. Abreise der Aerztemission des IKRK nach Bengalen	60
9. Dhubulia (Bengalen) Die "nursery" des IKRK. .	60
10. Agartala. Die Polyklinik des IKRK . . . . .	60
11. Lager in Thaï-Binh. Der Arzt-Delegierte des IKRK unterhält sich mit dem Vertreter der Gefangenen	64
12. Lager in Tiên-Yên. Der Arzt-Delegierte des IKRK besucht die Gefangenen. . . . .	65
13. Südkorea. Besuch des Kriegsgefangenenlagers Eusak Nr. I . . . . .	73
14. Südkorea. Besuch des Kriegsgefangenenlagers Nr. 100 . . . . .	73
15. Das Flugzeug "Henri-Dunant" . . . . .	89
16. Die Mitglieder der Fern-Ost-Mission des IKRK	89